

ÜBERDRUCKEN in InDesign und Illustrator

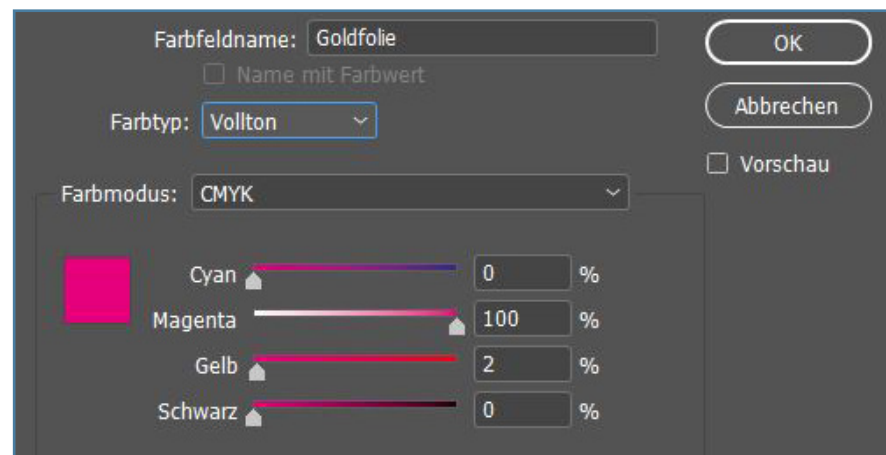
1. Schritt

Alle zu veredelnden Elemente auf einer separaten **Ebene** „Veredelung“ anlegen.

2. Schritt

Die Farbe je nach Veredelungsoption benennen und als Volltonfarbe (Farbwert: 100 % Magenta) anlegen.

Beispiel: Goldfolie



3. Schritt

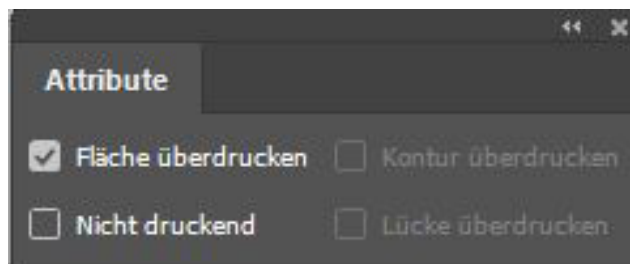
Wenn du deine Druckprodukte veredeln möchtest, musst du darauf achten, dass die „Überdrucken-Option“ für die entsprechenden Elemente ausgewählt ist.

Wir empfehlen dir außerdem die Überdruckenvorschau zu aktivieren, dann kannst du noch bevor du die Datei drucken lässt kontrollieren, ob das Endergebnis so aussieht, wie du das willst.

InDesign

1. Überdruckenvorschau in der Menü-Ansicht aktivieren (Strg+Alt+Umschalttaste+Y)
2. Wähle das gewünschte Element aus (in unserem Fall das Farbfeld mit der angelegten Volltonfarbe) das alle anderen überdrucken soll und setze das Häkchen im Attribute-Fenster bei „Fläche überdrucken“. Ggf. kann es auch „Kontur überdrucken“ heißen.

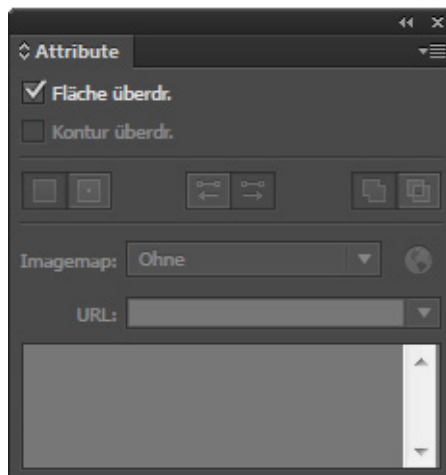
Zum Attribute-Fenster geht es so: „Fenster“ > „Ausgabe“ > „Attribute“



Illustrator

Vom Ablauf ist es hier genauso wie in InDesign. Nur die Bedienfelder sehen etwas anders aus.

1. Überdruckenvorschau im Ansicht-Menü aktivieren (Strg+Alt+Umschalttaste+Y)
2. Das Farbfeld „Sonderfarbe“ auswählen und im Attribute-Fenster das Häkchen bei „Fläche überdrucken“ setzen.



Jetzt steht deiner Veredelung nichts mehr im Wege.